

Raum für eigene Notizen:

Die Gebäude, die sich in den **gelb** eingekreichten Gebieten befinden, sind hochwassergeschützt und von einer Räumung ausgenommen. Dieser Bereich kann während der Sturmflut **nach zu Fuß verlassen werden**.

Die aufgehöhten Flächen (Warten) und die darauf errichteten Gebäude (**grünes** Gebiet auf der Karte) **der Hafencity sind geschützt und müssen nicht verlassen werden**. Diese Gebiete können während der Sturmflut zu Fuß über die Kibbelstegebrücke bzw. mit Fahrzeugen über die Trasse Überseeallee / Shanhatallee / Brooktorikal / Oberbaumbrücke verlassen werden.

Für alle Bereiche gilt: Meiden Sie bei Sturmflutgefahr tiefliegende Straßen und Flächen und entfernen Sie rechtzeitig Ihre Fahrzeuge aus diesen Gebieten. Achten Sie besonders auf örtliche Lautsprecherdurchsagen sowie auf Warmmeldungen der Rundfunksender.

So werden Sie gewarnt:

Rechtzeitig vor Eintritt einer Sturmflut werden Sie gewarnt durch:

- Böllerschüsse,
- Rundfunkwarnungen,
- Untertitelungen im Fernsehen,
- Sirensignal: Heulton von einer Minute Dauer:
 Schalten Sie sofort Ihr Rundfunk- oder Fernsehgerät ein !
- Lautsprecherdurchsagen.

Ausführliche Informationen zu den Warnungen entnehmen Sie bitte der Broschüre Sturmflutschutz in Hamburg.

Folgende Maßnahmen sollten Sie treffen:

- Bewahren Sie dieses Merkblatt stets griffbereit auf (z.B. in der Nähe des Telefons) und treffen Sie rechtzeitig Vorsorge.
- Wenn Sie sich in Keller- oder tief liegenden Räumen (auch Tiefgaragen) aufhalten, suchen Sie bitte höher gelegene Stockwerke auf. Bitten Sie ggf. Ihre Nachbarn um Aufnahme.
- Verständigen Sie Ihre Nachbarn. Informieren und helfen Sie bei Bedarf auch älteren und gebrechlichen Menschen sowie ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, insbesondere wenn sie sich in Keller- und Parterreräumen aufhalten.
- Schützen Sie Ihren Besitz. Lagern Sie keine hochwertigen Gegenstände in gefährdeten Räumen (z.B. Kellergeschossen).
- Sichern Sie elektrische und technische Anlagen (EDV, Telefonzentralen, Heizungsanlagen etc.) in den gefährdeten Räumen durch bauliche Maßnahmen.
- Prüfen Sie bitte rechtzeitig die Befestigung von Öltanks und sichern Sie diese gegen Aufschwimmen bei Überflutung. Lassen Sie sich bereits jetzt von Fachkräften beraten.
- Lagern Sie keine Chemikalien in den gefährdeten Räumen.
- Legen Sie sich Vorräte an, damit Sie sich bei Bedarf für einige Zeit selbst versorgen können.
- Denken Sie auch an Ihr Vieh bzw. Ihre sonstigen Tiere.

Die auf der Karte **rot** eingekreichten Gebiete sind ab einem Wasserstand ab **5,00m über Normal Null (NN)** überflutungsgefährdet. Diese Gebiete sind zu verlassen (Räumung), wenn ein Wasserstand von 5,00m über NN vorhergesagt wird und Sie keinen Schutz in oberen Stockwerken standstichere Gebäuden finden können.

Bei Vorhersagen ab **6,50m über NN ist das gesamte rot markierte Gebiet zu räumen !**

Die **Hafencity** und die **Speicherstadt** liegen vor der öffentlichen Hochwasserschutzanlage (Hauptdeichlinie) und damit im Überflutungsbereich der Elbe.

Besondere Hinweise:

Erdigen:	<ul style="list-style-type: none"> ○ Radio einschalten (batteriebetrieben) ○ Strom abstellen ○ Gas abstellen ○ Taschenlampe bereithalten ○ Nachbarn informieren
Handgepäck:	<ul style="list-style-type: none"> ○ wichtige Dokumente ○ wichtige Medikamente ○ Mobiltelefon ○ warme Kleidung ○ Decke, Schlafsack ○ Lebensmittel für 1-2 Tage ○ Trinkwasser für 1-2 Tage ○ Wertsachen, Geld
Falls noch Zeit bleibt:	<ul style="list-style-type: none"> ○ empfindliches Mobiliar etc. in höhere Stockwerke bringen ○ Chemikalien, Farben, Kraftstoffe etc. in höhere Stockwerke umlagern ○ Heizöltanks ggf. fluten (um ein Aufschwimmen zu verhindern)

Checkliste für Notfallmaßnahmen bei Überflutungen und Sturmfluten:

Wenn Sie **dringend** Hilfe benötigen, rufen Sie den Notruf der Feuerwehr 112 oder der Polizei 110 an.

Sollten Sie zum Beispiel krank, behindert oder gebrechlich sein und nicht mit Hilfe von Familienangehörigen oder Nachbarn das Gebiet verlassen können, rufen Sie bitte frühzeitig den Rettungsdienst über den Notruf der **Feuerwehr ☎ 112 an**. Ihre Beförderung aus dem gefährdeten Gebiet wird dann rechtzeitig veranlasst.

Wenn Sie nach einer Sturmflut Hilfe brauchen, wenden Sie sich bitte an Ihr Bezirksamt (Tel. 040 / 428 54 3416).

Wer hilft Ihnen in dringenden Notfällen?



Merkblatt für die Hafencity und die Speicherstadt

(Beilage zur Broschüre Sturmflutschutz in Hamburg) Stand: September 2008

Liebe Hamburgerinnen, liebe Hamburger,

der Hochwasserschutz in Hamburg wurde in den vergangenen Jahren weiter verbessert. Der Ausbau der Hochwasserschutzanlagen ist vorangeschritten, so dass die Hamburger Stadtteile hinter den Hochwasserschutzanlagen bis zu einem Wasserstand von 7,30m über Normal Null (NN) als sicher gelten können. Dadurch hat sich die Gefahr, die von Sturmfluten für unsere Stadt und ihre Bürger ausgeht, erheblich verringert.

Ausführliche Informationen zum Thema Sturmflut entnehmen Sie bitte der Broschüre **Sturmflutschutz in Hamburg**.

In dem vorliegenden Merkblatt erhalten Sie in Kurzform alle Informationen, die im Fall einer Sturmflut wichtig sind.

Sturmflutvorhersagen - wer informiert?

Bei der Gefahr von Sturmfluten können Sie sich unter folgenden Rufnummern über den zu erwartenden Wasserstand informieren:

- Sturmflut-Ansagedienst ☎ 040/42899 - 11111
- Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) ☎ 040/3190-3190
- Öffentliche Auskunft der Hamburg Port Authority ☎ 040/315951 oder 040/315952
- Auskunft über den aktuellen Wasserstand im Hafen ☎ 040/42847-3285

Sturmflut-Hinweise für die Bevölkerung in der Hafencity und der Speicherstadt

Zeichenerklärung

- Hauptdeichlinie
- Grenze des Warnbereiches
- sichere Gebiete
- Warnbereich
- insgesamt hochwassergeschütztes Gebiet (Gebäude und Warften)
- + 750 m über NN
- hochwassergeschützte Gebäude – überflutunggefährdete Straßen und Flächen im Umfeld
- insgesamt überflutunggefährdetes Gebiet ab 5,00 m über NN
- 7.5 Höhenangabe in Meter über NN

Die Höhenangaben und farblichen Markierungen geben den aktuellen Stand der Baumaßnahmen wieder und können sich im Laufe des Baufortschritts verändern.

